Tradition, Freude und starke Bilanz

Mit der Einholung der Marktfreyung wurde gestern Abend offiziell das Ende des 663. St. Veiter Wiesenmarktes gefeiert.

St. Veit/Glan | Nach zehn ereignisreichen Tagen schloss der 663. St. Veiter Wiesenmarkt gestern Abend mit der traditionellen Freyungseinholung offiziell seine Tore. Die diesjährige Auflage des ältesten Volksfestes Kärntens präsentierte sich auch dank strahlendem Sonnenschein an allen zehn Tagen von ihrer besten Seite und setzte mit Neuerungen, einem verlängerten Krämermarkt sowie frischen Gastro-Konzepten und Aktionen neue Maßstäbe. Zehn Tage lang strömten hunderttausende Menschen auf das Rennbahngelände, um die einzigartige Mischung aus gelebtem Brauchtum und moderner Unterhaltung zu feiern.

Marktreferentin und Vizebürgermeisterin Silvia Radaelli zog im Rahmen der Freyungseinholung gestern Bilanz und ein rundum positives Fazit: „Unsere Neuerungen – vom zusätzlichen Krämermarkt-Tag über die neuen, frischen Akzente in der Genussmeile und den neuen Fahrgeschäften – wurden sehr gut angenommen. Das zeigt: Unser Wiesenmarkt lebt von der Tradition und geht gleichzeitig den Weg einer behutsamen Weiterentwicklung.“ Radaelli hob besonders hervor, dass das Großereignis dank des vorbildlichen Zusammenspiels aller Einsatzkräfte reibungslos verlief.

Auch Bürgermeister Martin Kulmer zeigte sich begeistert vom wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolg des Traditionsfestes: „Der 663. Wiesenmarkt war als Wirtschaftsfaktor ein starker Impuls für unsere Region. Von den Fieranten über die kulinarische Vielfalt bis hin zur hervorragend angenommenen An- und Abreise mit den erweiterten Öffi-Angeboten und Nachtzügen: St. Veit hat sich einmal mehr als gastfreundliche und lebendige Herzogstadt präsentiert.“ Ein besonderer Dank des Bürgermeisters galt den zahlreichen Beteiligten sowie den Besucher:innen, die diesen Wiesenmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Mit großer Vorfreude richtet sich der Blick nun auf das kommende Jahr: Der 664. St. Veiter Wiesenmarkt wird von 25. September bis 4. Oktober 2027 stattfinden.

Fotos © Stadt St. Veit, Bildunterschrift: *Zum feierlichen Ausklang wurde die Marktfreyung am gestrigen Abend von der Volkstumsgemeinschaft St. Veit, der Trachtenkapelle St. Donat/Glandorf und der Bürgerlichen Trabantengarde traditionell ins Rathaus zurückgebracht.*

Die schönsten Fotos vom Marktgeschehen © Jacqueline Katzer: **Downloadlink**

Rückfragen:
Büro Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit/Glan
Pressesprecherin Mag. Karin Schweighofer | 04212/5555-201 |
0664/854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com